



Beratungsart:	x	öffentlich		nicht öffentlich
----------------------	----------	-------------------	--	-------------------------

Sachstandsmitteilung	Nr.:	111/2015	Datum:	12.06.2015
-----------------------------	-------------	-----------------	---------------	-------------------

Empfänger:				
Nr.	-	Stadtvertretung / Fachausschuss	Sitzungstag	
1		Ausschuss für Jugend, Sport und Soziales		
2		Ausschuss für Schule, Kultur, Paten- und Partnerschaften		
3	x	Ausschuss für Umwelt, Verkehr, öff. Sicherheit u. Kleingartenwesen	16.06.2015	
4		Ausschuss für Bauwesen		
5		Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Finanzen		
6		Hauptausschuss		
7		Stadtvertretung		

Schluss- und Mitzeichnungen:		
gez. Stremmlau	gez. Conrad	gez. Uhde
Bürgermeister	Amtsleiter/in	Sachbearbeiter/in

- TOP: Mitteilungen und Anfragen**
Bienen Vortrag am 11.06.2015 Bürgerhaus Klausdorf

- Sachstand:**
Auf Einladung des BUND Vorstandes des Kreisverbandes Plön / Ortsgruppe Schwentinental haben Frau Anette Hinz und Herr Dr. Ulrich Markmann-Muhlich die Diplom Biologin Frau Birte Pankau aus der Landesgeschäftsstelle Kiel des BUND eingeladen. Sie berichtete in einem Vortrag mit dem Thema „Dörfer und Städte als Paradies für Bienen?“ über die Lebensweise und Biologie der Wild- und Honigbienen und der Hummeln, die wertvolle Aufgabe der Biene im Ökosystem – ihrer hohen Bedeutung als wirtschaftlicher Faktor in der Landwirtschaft als Bestäuber und ihre massive Bedrohung (Pestizideinsatz, Versiegelung und Lebensraumverlust). Über die Hälfte der heimischen Bienenarten in Schleswig-Holstein ist gefährdet und steht auf der roten Liste. Dieser Trend zeichnet sich bundesweit ab.
Der Vortrag informierte weiter über aktive Maßnahmen, um einen idealen bienenfreundlichen Lebensraum im eigenen Garten oder in der Kommune herzustellen. Ein landesweiter Wettbewerb zur bienenfreundlichsten Kommune im Land setzt hier an, um Bewusstsein in der Bevölkerung schaffen. Nähere Informationen zum Wettbewerb findet man unter www.bund-sh.de/wettbewerb.

Der Vortrag regt zu stärkerem Bewusstsein an über die Bedeutung der Biene und anderer Insekten. Jeder kann etwas in seinem Umfeld dazu beitragen. Die Stadt Schwentinental hat begonnen, Wildblumenareale - kleine ökologische Nischen - auf

ungenutzten Flächen zu schaffen. Die ersten Wildblumenareale sind bereits im letzten Jahr in Zusammenarbeit mit dem BUND Frau Hinz und Herrn Dr. Ulrich Markmann-Muhlich im Stadtgebiet entstanden. Weitere sollen noch folgen.

- Ende der Sachstandsmitteilung -